



<https://biz.li/2z2p>

ÜBERWACHUNG DER BELEUCHTUNG BEI JUGENDLICHEN FAHRRADFAHRERN ZEIGT ERFOLG

Veröffentlicht am 15.01.2016 um 14:26 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Nachdem bereits im November 2015 die Ortsgruppe Burgwedel-Isernhagen des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC) erhoben hatte, dass etwa 25 Prozent der jugendlichen Fahrradfahrer im Dunkeln ohne Licht unterwegs seien, wurden im Zusammenwirken mit zwei Mitarbeitern des ADFC am vergangenen Montag, 11. Januar 2016, morgens etwa 120 Radfahrer auf der Anfahrtsstrecken zum Schulzentrum Großburgwedel überprüft. Auch in diesem Fall wurde etwa jeder Vierte Zweiradfahrer ohne Beleuchtung festgestellt, wobei diese nur zum Teil defekt, teilweise lediglich nicht angeschaltet war. Die eingesetzten Beamten führten Gespräche mit den jugendlichen Radfahrern bezüglich der möglichen Folgen eines solchen Fehlverhaltens und verteilten sogenannte "Gelbe Karten". Bei einer erneuten Kontrolle am heutigen Freitag, 15. Januar 2016, wurden bei 136 Fahrrädern nur noch fünf defekte Beleuchtungseinrichtungen festgestellt. Vier Kinder erhielten eine Mängelmeldung, ein Jugendlicher ein Verwarngeld. An die Eltern spricht die Polizei die Bitte aus, für verkehrssichere Fahrräder ihrer Kinder Sorge zu tragen.



Die Polizei in Großburgwedel kontrollierte diese Woche zwei Mal die Beleuchtung von jugendlichen Fahrradfahrern auf den Anfahrtswegen zum Schulzentrum.